



Hochwasserrückhaltebecken Siebeldingen

Projekt:
Hochwasserrückhaltebecken
Siebeldingen

Auftraggeber:
Kreisverwaltung Südliche
Weinstraße
An der Kreuzmühle 2
76829 Landau

Laufzeit:
1998 bis 2004

Projektbeschreibung:
Das Bauvorhaben besteht aus
einem ca. 250 m langen Damm
mit einem Durchlass für die
Queich. Die maximale
Einstauhöhe liegt bei ca. 2,5 m
bzw. 3,8 m im Grabenbereich.
Das maximale Stauvolumen des
mittelgroßen Beckens beträgt
160.000 m³.

Leistungen:

- Durchführung der
Baugrunderkundungen mit
eigenem Personal
- Durchführung
bodenmechanischer
Laborversuche
- Erstellung eines
geotechnischen Berichts
einschließlich erdstatischer
Berechnungen
- Baubegleitende Beratung
- Geotechnische
Bauüberwachung mit
Kontrollprüfungen

